

## Der Stadtrat von Zürich an den Gemeinderat

04.11.2020

 Sehr geehrte Frau Präsidentin  
 Sehr geehrte Damen und Herren

### 1. Veränderung des Budgets 2021

Die Nachträge zum Budget 2021 werden nach folgenden Schwerpunkten in eigene Abschnitte gegliedert:

- Nachträge zum Budget (Kapitel 2),
- Produktgruppen-Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich (AOZ) (Kapitel 3).

Die Nachträge zum Budget 2021 verändern das Gesamtbild des Budgets 2021 gemäss Vorlage des Stadtrats vom 16. September 2020 wie folgt:

	Budget 2021 (Vorlage STR)	Novemberbrief	Budget 2021 (inkl. Novemberbrief)
Aufwand	9 094 684 100	18 824 400	9 113 508 500
Ertrag	-8 996 995 800	38 816 100	-8 958 179 700
<b>Saldo</b> (+: Aufwandüberschuss -: Ertragsüberschuss)	<b>+97 688 300</b>	<b>57 640 500</b>	<b>+155 328 800</b>
Ausgaben VV	1 497 137 400	4 108 000	1 501 245 400
Einnahmen VV	-98 036 800	-0	-98 036 800
<b>Nettoinvestitionen VV</b>	<b>1 399 100 600</b>	<b>4 108 000</b>	<b>1 403 208 600</b>
Ausgaben FV	18 730 000	0	18 730 000
Einnahmen FV	-86 761 300	-0	-86 761 300
<b>Nettoinvestitionen FV</b>	<b>-68 031 300</b>	<b>0</b>	<b>-68 031 300</b>

### 2. Nachträge zum Budget

#### Departemente und Behörden

#### Behörden und Gesamtverwaltung

##### 1005 Gemeinderat

3130 00 000	Dienstleistungen Dritter	55 000	560 000	615 000
	Alternativer Sitzungsort des Gemeinderats, Technik Ratssitzungen.			
3920 00 000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	349 000	80 000	429 000

Alternativer Sitzungsort des Gemeinderats, Raummiete und Nebenkosten (siehe Budgetnachtrag Institution 4040, Konto-Nr. 4920 00 000).

## 1020 Stadtkanzlei

### 500001 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge

5200 00 000	Software	600 000	-600 000	-
-------------	----------	---------	----------	---

### 500002 Anschaffung Software

5200 00 000	Software	-	600 000	600 000
-------------	----------	---	---------	---------

Saldoneutrale Verschiebung der Ausgaben für das Digitalisierungsvorhaben.

## 1060 Gesamtverwaltung

3010 00 201	Sammelkredit Abfindungen	1 000 000	785 300	1 785 300
-------------	--------------------------	-----------	---------	-----------

Der Pauschalkredit für Abfindungsleistungen ist aufgrund zusätzlich gemeldeter Kreditbedürfnisse aus Abgangsentschädigungen an Behördenmitglieder (AS 177.107) anzupassen.

## Finanzdepartement

### 2015 Finanzverwaltung

4450 00 000	Erträge aus Darlehen VV	-2 075 300	250 000	-1 825 300
-------------	-------------------------	------------	---------	------------

Der AG Hallenstadion soll als Entlastungsmassnahme eine Reduktion des Zinssatzes von 2,25 Prozent auf 1 Prozent auf dem Darlehen von 20 Millionen Franken gewährt werden. Die entsprechende Weisung an den Gemeinderat folgt (siehe Budgetnachtrag Institution 2021, Konto-Nr. 4430 00 000).

### 2021 Liegenschaften Stadt Zürich

3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	8 343 200	82 200	8 425 400
-------------	--	-----------	--------	-----------

3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	532 000	5 100	537 100
-------------	---	---------	-------	---------

3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	1 093 400	8 500	1 101 900
-------------	-------------------------------	-----------	-------	-----------

3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	23 100	200	23 300
-------------	---	--------	-----	--------

3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	99 800	1 000	100 800
-------------	--	--------	-------	---------

Schaffung einer zusätzlichen Stelle als Assistentin oder Assistent Bewirtschaftung infolge Zunahme des zu bewirtschaftenden Immobilienportfolios durch die Liegenschaften Käshaldenstrasse 28/30, Allermoosstrasse 89/89a, Rümlangstrasse 85-91 von Gewobag, Sonnenhof und Villa Frankental von IMMO, Bundesasylzentrum und voraussichtlich Güterbahnhof und Krähenbühlstrasse (Meteo Schweiz).

3160 00 000	Miete und Pacht Liegenschaften	100	190 000	190 100
-------------	--------------------------------	-----	---------	---------

Zahlung eines Baurechtszinses für das Areal Allmendstrasse 93 voraussichtlich ab Oktober 2021. Auf dem Areal wird eine Sekundarschule gebaut. Der Baurechtszins wird voraussichtlich bis 2024 vom LSZ Buchungskreis 2021 getragen. Die Liegenschaft wird im Jahr 2024 ins Verwaltungsvermögen der IMMO überführt. Der Abschluss des Baurechtsvertrags fand im August 2020 statt.

3439 60 000	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	1 044 600	110 000	1 154 600
-------------	--	-----------	---------	-----------

Gemäss Gebäudeversicherung des Kantons Zürich muss für den städtischen Teil des ShopVilles eine umfangreichere Brandrisikoanalyse vorgelegt werden als ursprünglich geplant.

4430 00 000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	-55 410 800	173 000	-55 237 800
-------------	--	-------------	---------	-------------

Der AG Hallenstadion soll als Entlastungsmassnahme eine Reduktion von sechs Monaten des Jahresmietzinses gewährt werden. Die entsprechende Weisung an den Gemeinderat folgt (siehe Budgetnachtrag Institution 2015, Konto-Nr. 4450 00 000).

## **2034 Wohnen und Gewerbe**

3144 00 000	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	46 383 300	580 000	46 963 300
-------------	-------------------------------	------------	---------	------------

Die Aufzugsanlagen in der Wohnsiedlung Grossacker sind in einem fortgeschrittenem Alter. Die Ersatzteilverfügbarkeit ist nicht mehr vollumfänglich gewährleistet, entsprechend müssen die Lifte ersetzt werden. Die Realisierung war für das vierte Quartal 2020 geplant und budgetiert. Wegen des Ausschreibungsprozesses hat sich der Ersatz verzögert. Die Arbeiten sind für das erste Quartal 2021 geplant. Zusätzlich müssen drei Flachdächer der Wohnsiedlung Lochergut saniert werden. Dies war während der Budgetierungsphase nicht bekannt. Die Realisierung erfolgt im ersten Quartal 2021.

## 2080 Organisation und Informatik

4910 00 000 Interne Verrechnung von Dienstleistungen von -104 345 600 -268 000 -104 613 600

Budgetkorrektur aufgrund eines Budgetnachtrags (siehe Institution 4000, Konto-Nr. 3910 00 000).

## Gesundheits- und Umweltdepartement

### 3010 Städtische Gesundheitsdienste

3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	20 474 300	422 700	20 897 000
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 320 100	27 000	1 347 100
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	2 564 800	48 100	2 612 900
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	57 800	1 100	58 900
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	245 100	5 100	250 200

Für das neue Angebot einer Tagesklinik in der Suchtfachklinik Zürich werden zusätzliche Stellenwerte benötigt. Die Nachfrage nach tagesklinischen Angeboten für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen ist gross. Für Patientinnen und Patienten mit einer Abhängigkeit von illegalen Substanzen und allfälligen Doppeldiagnosen bietet lediglich die Psychiatrische Universitätsklinik (PUK) in Zürich eine begrenzte Anzahl an Therapieplätzen an. Die Finanzierung erfolgt mittels Beiträgen der Gesundheitsdirektion (GD) des Kantons Zürich und der Krankenversicherungen. Mit der GD wurde bereits eine Rahmenvereinbarung über Ganztages- und Halbtagespauschalen abgeschlossen. Diese enthält auch eine Anschubfinanzierung.

3160 00 000	Miete und Pacht Liegenschaften	139 500	174 100	313 600
3161 00 000	Mieten, Benützungskosten Mobilien	-	5 400	5 400

Für die Lagerung des notwendigen Schutzmaterials im Rahmen von Covid-19 mussten zusätzliche Räumlichkeiten gemietet werden (STRB Nr. 734/2020). Der Mietvertrag ist auf 11 Monate befristet (1. August 2020 bis 30. Juni 2021). Die Raummiete für 6 Monate beträgt Fr. 108 100.–. Die ersten 5 Monate wurden mittels Nachtragskredit II. Serie 2020 eingestellt. Zusätzlich mussten zur Unterbringung von Personen mit Aufenthalt in der Stadt Zürich, die sich in Isolation oder

Quarantäne begeben müssen und über keine adäquate Unterbringungsmöglichkeit verfügen, im Pflegezentrum Erlenhof zwei Stockwerke inklusive 36 Betten gemietet werden. Der Mietvertrag ist auf 6 Monate befristet (1. Oktober 2020 bis 31. März 2021). Die ersten drei Monate werden mittels dringlichem Nachtragskredit eingestellt. Die Raummiete beträgt für 3 Monate Fr. 66 000.–, die Bettenmiete Fr. 5400.–.

3636 30 000	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck für Pflegeleistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)	62 168 000	1 118 800	63 286 800
-------------	---	------------	-----------	------------

Die Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich hat die politischen Gemeinden am 31. August 2020 über die Normdefizite 2021 für die Spitex-Leistungserbringer informiert. Für die nicht beauftragten Leistungserbringer liegen diese höher als zum Zeitpunkt der Budgeteingabe angenommen.

### **3035 Stadtspital Triemli**

#### **500001 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto**

5040 00 000	Hochbauten	10 754 000	-5 194 000	5 560 000
-------------	------------	------------	------------	-----------

#### **500004 Anschaffung medizinische Geräte und Instrumente**

5060 00 000	Mobilien	9 490 000	-2 940 000	6 550 000
-------------	----------	-----------	------------	-----------

#### **500116 Neuinstallation Positronen-Emissions-Tomografie / Computer-Tomografie**

5040 00 000	Hochbauten	-	5 194 000	5 194 000
-------------	------------	---	-----------	-----------

5060 00 000	Mobilien	-	2 940 000	2 940 000
-------------	----------	---	-----------	-----------

Kreditübertragung, da Einzelvorhaben der Investitionsrechnung über 2 Millionen Franken als Einzelposition ausgewiesen werden müssen (Art. 27 Abs. 1 lit. b FHR).

### **Tiefbau- und Entsorgungsdepartement**

#### **3525 Geomatik + Vermessung**

#### **561000 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge**

5060 00 000	Mobilien	-	130 000	130 000
-------------	----------	---	---------	---------

In Anlehnung an die neue städtische Fahrzeugpolitik, hat sich Geomatik + Vermessung dazu entschieden, auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzusteigen. Die Anschaffungskosten für Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb sind höher und übersteigen mit den benötigten Einbauten die geltende Aktivierungsgrenze von Fr. 50 000.–. Aufgrund des Alters der Fahrzeuge und sich mehrender Reparaturkosten, wird für 2021 der Ersatz von zwei Fahrzeugen geplant.

**3535 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser**

3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	23 863 100	-133 900	23 729 200
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 562 000	-8 600	1 553 400
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	3 049 700	-21 100	3 028 600
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	252 200	-1 100	251 100
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	286 400	-1 600	284 800
3510 00 000	Einlagen in Spezialfinanzierungen im EK	52 788 400	166 300	52 954 700

Verschiebung der Planstelle «Leiter Gruppe Sicherheit» zu ERZ Abfall.

**3550 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall**

3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	39 017 200	-324 300	38 692 900
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2 529 700	-20 700	2 509 000
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	4 859 000	-25 900	4 833 100
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	629 400	-6 300	623 100
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	466 800	-3 900	462 900

In Zusammenhang mit der Erweiterung der Fernwärmeversorgung werden für den Netzausbau, die Überwachung und den Unterhalt der neuen Energiezentrale und der Verbindungsleitung 5,0 Planstellen von ERZ Abfall zu ERZ Fernwärme verschoben. Gleichzeitig übernimmt ERZ Abfall die Planstelle «Leiter Gruppe Sicherheit» von ERZ Abwasser.

3111 00 000	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	568 400	100 000	668 400
3144 00 000	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2 043 100	200 000	2 243 100

Nachrüstung der Gebäude der Verbrennung und der Energiezentrale mit Badge-Lesegeräten für eine verbesserte Zutrittskontrolle auf der ganzen Anlage.

3510 00 000	Einlagen in Spezialfinanzierungen im EK	23 900 800	81 100	23 981 900
-------------	---	------------	--------	------------

Die beantragten Budgetnachträge führen zu einer Erhöhung der bisherigen, budgetierten Einlage in die Spezialfinanzierung.

#### **500021 Wertstoff-Sammelstellen**

5060 00 000	Mobilien	278 000	1 150 000	1 428 000
-------------	----------	---------	-----------	-----------

Damit künftig sämtliche Stadtbewohnerinnen und Stadtbewohner die Möglichkeit erhalten, ihren Bioabfall der stofflichen Verwertung zuzuführen (Umsetzung Motion Bioabfall), sollen sämtliche 165 Wertstoff-Sammelstellen mit einem Sammelbehälter für Bioabfall nachgerüstet werden. Dafür müssen zweckmässige Überflur- und Unterflurbehälter entwickelt und für sämtliche Standorte eine Machbarkeitsstudie durchgeführt werden (Projektierungskredit).

#### **3555 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Fernwärme**

3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7 133 100	458 200	7 591 300
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	470 100	29 300	499 400
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	1 008 000	47 000	1 055 000
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	25 500	7 400	32 900
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	84 700	5 500	90 200
3510 00 000	Einlagen in Spezialfinanzierungen im EK	4 284 500	-547 400	3 737 100

In Zusammenhang mit der Erweiterung der Fernwärmeversorgung werden für den Netzausbau, die Überwachung und den Unterhalt der neuen Energiezentrale und der Verbindungsleitung 5,0 Planstellen von ERZ Abfall zu ERZ Fernwärme verschoben.

#### **524030 Beteiligung an Fernwärme Zürich AG**

5540 00 000	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	320 000	160 000	480 000
-------------	--	---------	---------	---------

Kaufpreis 40 % der Beteiligung am Aktien- und PS-Kapital (Fr. 320 000.–) muss anteilmässig um 40 % der gesetzlichen Reserven (Fr. 160 000.–) erhöht werden.

**3560 ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Stadtreinigung**

3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	19 856 600	430 000	20 286 600
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 346 600	55 600	1 402 200
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	2 499 400	95 000	2 594 400
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	129 500	5 400	134 900

Die Endfunktionsstufe für die Stelle Chauffeur B (neue Mitarbeiter Stadtreinigung) in der Stadtreinigung ist aufgrund der Überprüfung der aktuellen Stellenbeschreibungen von Funktionsstufe (FS) 4 auf FS 5 angehoben worden. Ein Teil der Mitarbeitenden war schon in der FS 5, ein grosser Teil noch nicht. Es betraf rund 110 Planstellen, welche per 1. September 2020 angehoben wurden und die betroffenen Mitarbeitenden entsprechend auch mehr Lohn erhalten.

**3570 Grün Stadt Zürich**

**55028100 Grünanlagen: Sammelkonto**

5030 00 000	Übrige Tiefbauten	4 735 000	500 000	5 235 000
-------------	-------------------	-----------	---------	-----------

Mehrbedarf aufgrund der Sanierung von Altlasten bei der Erweiterung des Familiengartenareals Dreiwiesen.

**55029150 Alter Industriekanal Mänegg: Sanierung**

5030 00 000	Übrige Tiefbauten	1 400 000	-500 000	900 000
-------------	-------------------	-----------	----------	---------

Geringerer Bedarf aufgrund der Bauplanung des Gesamtprojekts unter Leitung des Tiefbauamts.

**Hochbaudepartement**

**4000 Hochbaudepartement Departementssekretariat**

3113 00 000	Anschaffung Hardware	136 400	79 100	215 500
-------------	----------------------	---------	--------	---------

Beschaffung von Hardware für die bessere Nutzung digitaler Daten, vor allem Mixed Reality Brillen, die dann auch weiteren Dienstabteilungen der Stadtverwaltung zur Verfügung stehen (Fr. 40 000.–), Zubehör (Fr. 5600.–) und Equipment für den Stadtmodellraum, für Demonstrationen und Tests des Amts für Städtebau (AfS), für Wettbewerbsräume sowie die vermehrt digitale Zusammenarbeit (Fr. 33 500.–).

3118 00 000	Anschaffung Anlagen	immaterielle	263 800	72 400	336 200
-------------	------------------------	--------------	---------	--------	---------

Im Jahr 2021 steht der nächste Wettbewerb «Auszeichnung guter Bauten» der Stadt Zürich an, wofür noch technische Optimierungen notwendig sind (Fr. 24 000.–). Coronabedingte Homeoffice-Erfahrungen zeigen zudem auf, dass das Wissensmanagement vereinheitlicht und flexible Arbeitsformen gestärkt werden sollen (Fr. 32 000.–). Der Bauabrechnungsprozess des Amts für Hochbauten (AHB) mit internen und externen Stellen soll neu elektronisch sichergestellt werden, damit der Prozess stabiler und effizienter wird (Fr. 24 000.–). Für die Pflege bestehender Applikationen hingegen benötigt das AHB 2021 weniger Mittel als ursprünglich budgetiert (Fr. 7600.–).

3132 00 000	Honorare externe Berater, Gutachter, usw.	Fachexperten	1 195 400	337 200	1 532 600
-------------	---	--------------	-----------	---------	-----------

Für die Konzeption von Stadtklima-Simulationen (Fr. 16 000.–) und für Optimierungen des digitalen Planarchivs (Fr. 8000.–) entsteht neuer Bedarf. Weiter sollen verschiedene Digitalisierungs- und Organisationsprojekte abgewickelt werden. So sollen z. B. ein Projektmanagement-Tool sowie die Spesenauszahlung digitalisiert werden. Um über den Einsatz neuer Technologien für HBD-spezifische Fachapplikationen entscheiden zu können, soll mit externer Unterstützung Know-how aufgebaut werden. Es wird eine zentrale Bildablage für das ganze Departement benötigt (auf ELO nicht möglich) (Fr. 180 100.–). Für die Einführung von BIM werden Mittel aus Konto-Nr. 5200 00 000 übertragen (Fr. 160 000.–). Weniger Mittel werden benötigt für den SAP Kreditorenworkflow des AfS, für die Automatisierung der Beschaffung von Planungs- und Bauleistungen des AHB, für Optimierungen für effizienteres Bauprojektmanagement/-controlling des AHB und für die Pflege bestehender Applikationen beim AHB (Fr. 56 300.–).

3910 00 000	Interne Verrechnung von Dienstleistungen	von	4 090 000	268 000	4 358 000
-------------	---	-----	-----------	---------	-----------

Der Betrieb des Data Warehouses des AHB soll – zwecks Nutzung von Synergieeffekten – an das BI Kompetenzzentrum der OIZ übergeben werden. Es sollen zusätzliche Reports erstellt werden (Fr. 100 000.–). Auch für das Berichtswesen der IMMO werden zusätzliche Berichte benötigt (Fr. 64 000.–). Für die Automatisierung der Beschaffung von

Planungs- und Bauleistungen, die BIM-Aktivitäten sowie für die Optimierung für ein effizienteres Bauprojektmanagement/-controlling werden im AHB für diese Projekte über Fr. 60 000.– benötigt. Weitere Gelder (ungefähr Fr. 40 000.–) braucht es für das Projektmanagement-tool sowie die Einführung der digitalisierten Spesenauszahlung, welche HBD-weit eingeführt werden soll.

#### **500002 Anschaffung Software**

5200 00 000	Software	1 150 000	-182 000	968 000
-------------	----------	-----------	----------	---------

Auf Ebene HBD muss das Geschäftsverwaltungssystem (Ablösung Silverlight) neu konzipiert und realisiert werden (Fr. 120 000.–). Seitens AfB besteht Mehrbedarf für Anpassungen der Schnittstelle zur kantonalen Plattform «eBaugesucheZH», der durch den Kanton ausgelöst wurde (Fr. 16 000.–). Der Mittelbedarf des AHB ist im Bereich BIM/Einführung Bauprojekträume gesunken (Fr. 256 000.–). Infolge der Verlagerung von Prioritäten werden 2021 für die Integration ELO-GDP (Gebäudedatenpool) weniger Mittel benötigt (Fr. 24 000.–). Für das Vorhaben «mapManagement Erweiterung» sind weniger Mittel vorgesehen (Fr. 38 000.–).

#### **4040 Immobilien Stadt Zürich**

3160 00 000	Miete und Pacht Liegenschaften	37 860 200	80 000	37 940 200
4920 00 000	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	-409 439 200	-80 000	-409 519 200

Mit Ausbruch der Corona-Pandemie konnte der Parlamentsbetrieb im Rathaus aufgrund der Platzverhältnisse nicht mehr weitergeführt werden. Sowohl der Gemeinderat wie auch der Kantonsrat haben dann einen provisorischen Betrieb in der Halle 7 aufgenommen. Da diese ab 2021 nicht mehr zur Verfügung steht, aber weiterhin ein Provisorium benötigt wird, wurde zusammen mit dem Kanton nach einer neuen Lösung gesucht. Die Lösung sieht vor, dass der Kanton die Messehalle 9 anmietet, und an die Stadt Zürich für die benötigten Tage untervermietet (siehe Budgetnachtrag Institution 1005, Konto-Nr. 3920 00 000).

### **Departement der Industriellen Betriebe**

#### **4500 Departement der Industriellen Betriebe Departementssekretariat**

3634 00 110	Beiträge an Zürcher Verkehrsverbund	87 757 500	12 819 200	100 576 700
-------------	-------------------------------------	------------	------------	-------------

Der Finanzplan 2021 für den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) wurde aktualisiert. Erwartet wird eine höhere Kostenunterdeckung beim öffentlichen Verkehr im Kanton Zürich. Die Gemeindebeiträge werden

entsprechend höher veranschlagt.

#### **4540 Verkehrsbetriebe**

3102 00 000	Drucksachen, Publikationen	4 235 000	-350 000	3 885 000
-------------	----------------------------	-----------	----------	-----------

Die ursprünglich geplanten Ausgaben für die Vorbereitung der Durchführung des ITS-Weltkongresses 2024 in Zürich sind aufgrund der Vergabe an einen anderen Bewerber nicht mehr zu budgetieren.

3134 00 000	Sachversicherungsprämien	3 220 400	-1 260 000	1 960 400
-------------	--------------------------	-----------	------------	-----------

Tiefere Prämien für die Betriebshaftpflichtversicherung nach der Neuausschreibung unter Federführung des Kompetenzzentrums Risiko- und Versicherungsmanagement (RVZ) in Zusammenarbeit mit den Verkehrsbetrieben.

3190 00 000	Schadenersatzleistungen	300 400	300 000	600 400
-------------	-------------------------	---------	---------	---------

Höher budgetierte Selbstbehalte für Schadenfälle. Mit der Neuausschreibung der Betriebshaftpflichtversicherung (siehe Konto-Nr. 3134 00 000) wurde der Selbstbehalt pro Schadenfall erhöht (im Gegenzug tiefere Prämien).

4634 00 000	Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-550 571 700	1 310 000	-549 261 700
-------------	--	--------------	-----------	--------------

Die Budgetänderungen im Novemberbrief führen zu einer entsprechenden Anpassung des Brutto-Leistungsentgelts des Zürcher Verkehrsverbunds (ZVV).

### **Schul- und Sportdepartement**

#### **5010 Schulamt**

3130 00 000	Dienstleistungen Dritter	25 398 200	1 660 000	27 058 200
-------------	--------------------------	------------	-----------	------------

3634 00 000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1 200 000	-1 200 000	-
-------------	--	-----------	------------	---

3635 00 000	Beiträge an private Unternehmungen	54 093 500	-53 891 700	201 800
-------------	------------------------------------	------------	-------------	---------

3636 00 000	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	69 100	53 256 000	53 325 100
-------------	--	--------	------------	------------

3637 00 000	Beiträge an private Haushalte	8 400	175 700	184 100
-------------	-------------------------------	-------	---------	---------

Kreditübertragung aus Konto-Nr. 3634 00 000 (Fr. 1 200 000.–) und Konto-Nr. 3635 00 000 (Fr. 460 000.–), da Abklärungen beim Gemeindegemeindeamt des Kantons Zürich ergeben haben, dass Schulungskosten

während eines Spital- oder Klinikaufenthalts unter Konto-Nr. 3130 00 000 zu verbuchen sind.

Kreditübertragung aus Konto-Nr. 3635 00 000, da der Hauptanteil der Ausgaben für auswärtige Sonderschulungen bei gemeinnützigen, nicht erwerbsorientierten Trägerschaften unter Konto-Nr. 3636 00 000 anfällt und eine Zuordnung nach erwerbsorientierten und nicht erwerbsorientierten Trägerschaften zum Zeitpunkt der Budgeteingabe nicht möglich ist (Fr. 53 256 000.–).

Kreditübertragung aus Konto-Nr. 3635 00 000, da Abklärungen beim Gemeindeamt des Kantons Zürich ergeben haben, dass Kosten für Entlastungsaufenthalte von stark pflege- und betreuungsbedürftigen Kindern zur Erleichterung der Eltern unter Konto-Nr. 3637 00 000 zu verbuchen sind (Fr. 175 700.–).

4470 00 000	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV	-20 000	20 000	-
4472 00 000	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV	-1 754 500	-20 000	-1 774 500

Der Ertrag aus der Vermietung von Ferienwohnungen in Klassenlagerhäusern wurde auf dem falschen Konto budgetiert.

### 5063 Fachschule Viventa

3020 00 000	Löhne der Lehrpersonen	14 824 200	101 200	14 925 400
3020 00 900	Erstattung von Lohn der Lehrpersonen	-72 500	-500	-73 000
3042 00 000	Verpflegungszulagen	176 100	800	176 900
3050 00 000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1 294 700	6 500	1 301 200
3052 00 000	AG-Beiträge an Pensionskassen	2 605 400	13 000	2 618 400
3053 00 000	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	58 800	300	59 100
3054 00 000	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	242 700	1 200	243 900
4231 00 000	Kursgelder	-2 631 800	-16 800	-2 648 600
4631 00 000	Beiträge von Kantonen und Konkordaten	-7 741 700	-84 000	-7 825 700

Das Ziel des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) ist es, dass möglichst viele Schülerinnen und Schüler (SuS) im Anschluss eine Lehrstelle oder eine andere angemessene Anschlusslösung finden. Aufgrund des coronabedingten Lockdowns haben im abgelaufenen Schuljahr wesentlich mehr SuS keine entsprechende Anschlusslösung gefunden. Daher empfahl das Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Zürich (MBA) diesen SuS ein zweites Jahr am BVJ zu ermöglichen, sofern alle vom MBA vorgeschriebenen Richtlinien erfüllt werden. Der

Kanton beteiligt sich hauptsächlich an der Finanzierung der zusätzlichen Klasse.

## 5070 Sportamt

### 554500 Darlehen an FCZ Trainingszentrum AG für «FCZ-Trainingszentrum» auf der Sportanlage Heerenschürli

5450 00 000	Darlehen an private Unternehmungen	200 000	1 600 000	1 800 000
-------------	------------------------------------	---------	-----------	-----------

### 556500 Investitionsbeitrag an FCZ Trainingszentrum AG für «FCZ-Trainingszentrum» auf der Sportanlage Heerenschürli

5650 00 000	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	200 000	280 000	480 000
-------------	--	---------	---------	---------

Ein Teil der im Budget 2020 eingestellten Beträge an die FCZ Trainingszentrum AG wird aufgrund von Bauverzögerungen ins Budget 2021 verschoben.

## Sozialdepartement

### 5500 Sozialdepartement Departementssekretariat

3634 00 100	Beiträge an AOZ für Asylfürsorge und Wirtschaftliche Hilfe	22 713 100	-782 800	21 930 300
-------------	--	------------	----------	------------

Die Lohn- und Einkommenseinbussen der Klientinnen und Klienten sind basierend auf aktuellen Daten tiefer als (im Juni) erwartet. Somit sind auch tiefere städtische Aufwendungen in der Asylfürsorge (Fr. 676 000.–) und der wirtschaftlichen Hilfe (Fr. 106 800.–) zu budgetieren.

3634 00 104	Beiträge an AOZ für städtische Pflichtleistungen	13 569 400	663 000	14 232 400
-------------	--	------------	---------	------------

Höhere Beiträge an AOZ für städtische Pflichtleistungen (Prozesskosten) von Fr. 461 000.– aufgrund erwarteter Fallzunahme und Fr. 202 000.– für pandemiebedingte Massnahmen.

3634 00 105	Beiträge an AOZ für besondere städtische Integrationsleistungen	6 056 000	70 000	6 126 000
-------------	---	-----------	--------	-----------

Erhöhung des Beitrags für Future Kids (Lern- und Integrationsförderungsangebot für Primarschülerinnen und Primarschüler in Stadt und Kanton Zürich).

3636 00 152	Beiträge an Verein Fanarbeit Zürich	50 000	50 000	100 000
3636 00 186	Beiträge an Verein Fansozialarbeit FCZ	52 500	-52 500	-

Kreditübertragung mit gleichzeitiger Beitragssenkung um Fr. 2 500.–.

3636 00 187	Beiträge an Verein Sans-Papiers Anlaufstelle Zürich SPAZ	-	80 000	80 000
-------------	--	---	--------	--------

Finanzierung personeller Ressourcen zur Bewältigung der pandemiebedingten massiven Steigerung an Unterstützungsanfragen durch Sans Papiers.

3660 60 000	Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	345 200	111 700	456 900
-------------	---	---------	---------	---------

Mehrbedarf aufgrund von zwei Budgetnachträgen in der Investitionsrechnung.

**500005 Beteiligung an Stiftung Zürich-Jobs**

5660 00 000	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	-	500 000	500 000
-------------	--	---	---------	---------

Erhöhung des Stiftungsvermögens der Stiftung Zürich-Jobs zur Förderung von innovativen Arbeitsintegrationsprogrammen zur Milderung der Auswirkungen der Corona-Pandemie.

**500014 Beitrag an Verein Zentralwäscherei Zürich für Nutzerausbauten**

5660 00 000	Investitionsbeiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	-	550 000	550 000
-------------	--	---	---------	---------

Finanzierung von Nutzerausbauten des Vereins Zentralwäscherei Zürich für den Betrieb eines Jugend-Kulturraums in den ehemaligen ZWZ-Gebäuden (STRB Nr. 913/2020). Die entsprechenden Beiträge waren bereits im Budget 2020 eingestellt (siehe Konto-Nr. 5660 00 000). Aufgrund des aktuellen Projektfortschritts fallen die Beiträge erst im Jahr 2021 an.

### **5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV**

4631 00 000 Beiträge von Kantonen und Konkordaten -231 115 700 37 531 900 -193 583 800

Am 27. September 2020 hat das Zürcher Stimmvolk den neuen Soziallastenausgleich angenommen. Im Budget 2021 wurde der neue Soziallastenausgleich mit einer Rückerstattungsquote von rund 60 % berücksichtigt. Da der neue Soziallastenausgleich nun aber voraussichtlich erst ab 2022 in Kraft tritt, wird die Rückerstattungsquote für das Budget 2021 bei 50 % anstelle von 60 % festgelegt.

### **5520 Laufbahnzentrum**

3637 00 000 Beiträge an private Haushalte 4 500 000 800 000 5 300 000

Erhöhung der Ausbildungsstipendien um 1,3 Mio. Fr. gemäss GRB vom 23. September 2020 (GR Nr. 2020/173). Die kommunalen Zuschüsse werden neu nicht mehr als Darlehen sondern als Stipendien ausgerichtet. Gleichzeitig reduziert sich der Betrag für Arbeitsmarktstipendien um 0,5 Mio. Fr. aufgrund des aktuellen Projektfortschritts (Inkrafttreten erst im Verlauf 2022).

### **5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe**

3010 00 000 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals 60 150 800 500 000 60 650 800  
3050 00 000 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten 3 981 200 40 100 4 021 300  
3052 00 000 AG-Beiträge an Pensionskassen 6 021 200 60 200 6 081 400  
3053 00 000 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen 514 700 18 200 532 900  
3054 00 000 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse 771 100 7 500 778 600

Mehrbedarf von 4,5 Stellenwerten für die coronabedingten Platzerweiterungen in den Kontakt- und Anlaufstellen «Kaserne» und «Oerlikon». Gesamtbedarf von 8 Stellenwerten, 3,5 Stellenwerte können durch Verschiebung des Projekts «Mobiler Konsumraum» intern eingesetzt werden.

### **532606 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahr- zeuge, Werkzeuge**

5060 00 000 Mobilien 150 000 -80 000 70 000

Aufschiebung des Projekts «Mobiler Konsumraum für Kontakt- und Anlaufstellen» im Geschäftsbereich «Schutz und Prävention».

### **3. Produktegruppen-Globalbudget der Asyl-Organisation Zürich (AOZ)**

Mit GR Nr. 2016/59 hat der Stadtrat den Gemeinderat darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Verwaltungsrat auch das Detailbudget im Bereich Drittaufträge zeitlich so verabschiedet, dass das Produktegruppen-Globalbudget der AOZ dem Gemeinderat jeweils mit dem Nachtrag zum städtischen Budget (Novemberbrief) zur Kenntnisnahme vorgelegt werden kann. Das Produktegruppen-Globalbudget 2021 der AOZ liegt dem Novemberbrief bei.

Im Namen des Stadtrats

die Stadtpräsidentin

**Corine Mauch**

die Stadtschreiberin

**Dr. Claudia Cuche-Curti**